

HEYLO Luftentfeuchter – *robust, handlich, hohe Entfeuchtungsleistung*



KT 1800



KT 2200

Eine Kooperation zu
Ihrem Nutzen:

HEYLO[®]
DRIEAZ[®]

!! Sicherheitshinweise !!

Kinder fernhalten: Kinder nicht mit dem oder in der Nähe des Geräts spielen lassen.

Elektrischer Anschluss: Heylo/DriEaz-Entfeuchter sind für den Betrieb mit 230V/50Hz ausgelegt. Nur mit Schukostecker verwenden! Genutzte Steckdosen müssen geerdet sein!

Stromkabel vor Beschädigung schützen: Das Gerät niemals mit beschädigtem Stromkabel benutzen. Wenn das Stromkabel beschädigt ist, muss es durch ein Kabel derselben Art und Bemessung ersetzt werden.

Verlängerungskabel: Nur zugelassene Verlängerungskabel benutzen!

Mit Sorgfalt behandeln: Das Gerät nicht fallen lassen oder werfen, da es sonst zu Beschädigungen von Bauteilen oder der Verdrahtung kommen kann.

Auf einer festen Fläche arbeiten: Das Gerät immer auf einer festen, ebenen Fläche aufstellen.

Während des Transports sichern: Bei Transport in Fahrzeugen Gerät gegen Rutschen sichern.

Trocken halten: Das Gerät darf nicht in Pfützen oder stehendem Wasser betrieben werden. Nicht im Freien aufbewahren oder betreiben. Wenn die elektrische Verdrahtung oder Teile des Geräts nass werden, ist das Gerät vor der Wiederbenutzung gründlich zu trocken.

Luftöffnungen frei halten: Die Luftein- und auslässe nicht abdecken oder blockieren.

Filter sauber halten: Immer einen sauberen Luftfilter verwenden. Den Filter nicht verstopfen lassen, da sich der Entfeuchter sonst überhitzen kann. Darauf achten, dass kein Öl, Fett oder andere Verschmutzungen in den Entfeuchter gesaugt werden.

Reparaturen des Gerätes: Bitte lassen Sie Reparaturarbeiten nur von Servicepartnern der Firma Heylo durchführen. Informationen über zugelassene Servicetechniker erhalten Sie telefonisch, per Fax oder E-Mail unter oben angegebenen Nummern bzw. Adressen.

Arbeitsweise und Entfeuchtungsleistung

Diese Heylo/DriEaz-Geräte sind Kältetrockner. Sie arbeiten, indem die feuchte Luft aus dem Raum über eine kalte Verdunsterschlange geblasen wird. Die Feuchtigkeit kondensiert auf der Schlange, tropft ab und wird dann über die Kondensatförderpumpe und den Ablassschlauch entfernt. Die jetzt wärmere und trocknere Luft kehrt in den Raum zurück und nimmt dort wieder Wasserdampf auf.

Wenn der Entfeuchter bei einer Zimmertemperatur unter ca. 20°C arbeitet, bildet sich normalerweise Reif auf der Verdunsterschlange. Dann hört die Entfeuchtung zeitweilig auf. Wenn eine in das Gerät eingebaute Automatikregelung die Eistemperatur feststellt, löst sie einen Entfrosterzyklus aus. Während dieser Zeit läuft eine beträchtliche Wassermenge aus dem Gerät. Sobald das Eis geschmolzen ist, wird der normale Betrieb wieder aufgenommen.

Wie schnell Wasser entfernt wird, hängt bei allen Entfeuchtern von der Luftfeuchtigkeit und Lufttemperatur ab. Die Leistung des Entfeuchters ist möglichst daran zu messen, wie schnell die Luftfeuchtigkeit sinkt und nicht daran, wie viel Wasser ihr entzogen wird. Die genaue Luftfeuchtigkeit können sie mit einem Thermo-Hygrometer messen.

Aufstellen der Entfeuchter

Der Entfeuchter sollte in einem geschlossenen Raum betrieben werden, um die beste Leistung zu erzielen. Alle Öffnungen zu anderen Teilen des Gebäudes, wie Fenster und Türen, schließen, damit sich feuchte Luft nicht mit der Luft in den zu trocknenden Bereichen vermischt. Türen möglichst wenig öffnen und schließen. Dadurch wird eine so genannte geschlossene Trockenkammer gebildet. Es sollten so viele Geräte eingesetzt werden, dass ein dreifacher Luftwechsel erzielt wird.

Innerhalb der Trockenkammer sollte die Luft frei zirkulieren können. Interne Türen öffnen und Luftgebläse einsetzen, um eine gute Luftzirkulation in allen Bereichen zu erzielen.

Den Entfeuchter so aufstellen, dass der Luftfluss durch Einlass und Auslass nicht eingeschränkt ist. Nicht in der Nähe von losem Material, wie z. B. Gardinen, aufstellen.

Normalerweise ist der Entfeuchter in der Mitte des Raumes aufzustellen. Um eine bestimmte Stelle zu trocknen, ist der Entfeuchter so aufzustellen, dass die abgegebene Luft auf den nassen Bereich gerichtet ist und die warme, trockene Luft darüber fließt. Die Öffnung sollte mindestens einen Meter von der Wand entfernt sein.

Der Heylo/DrizAir-Entfeuchter erwärmt die Luft, der er die Feuchtigkeit entzieht. In kleineren Räumen kann dadurch die Temperatur beträchtlich ansteigen. Zimmertemperaturen zwischen 20° und 27°C bieten allgemein gute Bedingungen für das Trocknen. Die Zimmertemperatur darf 38°C nicht überschreiten, da sonst der Entfeuchter nicht mehr arbeitet.

Bedienung des Entfeuchters

1. Den Entfeuchter **nur** in aufrechter Stellung arbeiten lassen.
2. An eine normale Steckdose mit der korrekten Spannung und Stromstärke für das Gerät anschließen. Den Schalter einschalten auf ON. Nach dem Einschalten des Gerätes führt das Gerät einen Selbsttest durch und startet nach spätestens 60 Sekunden.
3. Überprüfen Sie ob das Betriebsgeräusch von Gebläse und Kompressor korrekt ist, ehe die Einheit unbeaufsichtigt gelassen wird.
4. Sollte sich das Gerät aus irgendeinem Grund abgeschaltet haben, **fünf Minuten mit dem Neustart warten**. Dadurch wird eine Beschädigung des Kompressors vermieden.
5. Den Ablaufschlauch der Pumpe in eine Spüle, Toilette, Abfluss oder Eimer hängen. Darauf achten, dass der Schlauch nicht geknickt wird. Wenn Sie einen Eimer verwenden, darauf achten, dass dieser zwischendurch geleert wird.
6. Bevor das Gerät bewegt wird, muss das Wasser aus der Pumpe geleert werden. Dazu ist das Gerät 10 Minuten lang auf OFF (Aus) zu stellen, damit das Wasser von den Kühlschlangen in die Pumpe läuft. Dann den Schalter PURGE (Entleeren) drücken.
7. **VORSICHT:** Den Entfeuchter **täglich** auf korrekten Betrieb überprüfen. Fußböden vor eventuell austretendem Wasser schützen.

Sensorsteuerung

Die Sensorsteuerung des Entfeuchters weist ein Display und vier Tasten auf. Die normalen Display-Anzeigen lauten:

ENTFEUCHTER AUS
ENTFEUCHTER EIN
GESAMT-H=00000
AUFTRAGS-H=00000

KMPRSR VERZ. 60
PUMPE LEERT
ENTFROSTEN EIN
SERVICE FEHLER 01

Kontrolltasten

(1) ON-OFF (EIN-AUS). Beim erstmaligen Anschließen des Gerätes durchläuft das Display die folgenden drei Anzeigen: ENTFEUCHTER AUS, GESAMTSTUNDEN und AUFTRAGSSTUNDEN. Zum Einschalten des Gerätes die EIN-AUS-Taste drücken. Das Display zeigt oft KMPRSR VERZ. 60 an und zählt rückwärts von maximal 60 bis 0 Sekunden. Jetzt wird das Gerät in Betrieb gesetzt und das Display zeigt ENTFEUCHTER EIN an. (Die Verzögerung verhindert Beschädigungen infolge zufälliger Stromunterbrechung durch Ausschalten und Wiedereinschalten des Kompressors, falls der Druck im System noch immer zu hoch ist.)

(2) PURGE (LEEREN). Diese Taste drücken, um den Leermechanismus vor dem Kippen des Gerätes in Gang zu setzen. Dadurch wird das Wasser aus dem Wasserbehälter der Pumpe geleert, um ein Auslaufen zu verhindern. Nach Abschalten des Gerätes, bei eingestecktem Stecker ungefähr 10 Minuten warten, damit das gesamte restliche Wasser in den Wasserbehälter der Pumpe laufen kann. Anschließend LEEREN drücken, um das zurückgebliebene Wasser zu entfernen. Das Leeren erfolgt während des Betriebes automatisch alle sechs Minuten und/oder wenn der Wasserbehälter voll ist. Während des Leervorgangs zeigt das Display PUMPE LEERT an.

(3) DISPLAY. Die Display-Taste drücken, um die Anzeige bei ENTFEUCHTER EIN oder AUS, GESAMTSTUNDEN oder AUFTRAGSSTUNDEN bei Durchlaufen anzuhalten. Erneutes Drücken bringt das Display wieder zum Durchlaufen.

(4) CLEAR (LÖSCHEN). Zum Löschen der AUFTRAGSSTUNDEN zuerst die DISPLAY-Taste drücken, so dass auf dem Display die ununterbrochene AUFTRAGS-H-Anzeige erscheint. Anschließend die LÖSCH-Taste drücken, um den Zähler neu auf 00000 einzustellen. ANMERKUNG: Die GESAMTSTUNDEN-Anzeige kann nicht auf 00000 gestellt werden.



Entfrosten ein

Das Display zeigt immer dann ENTFROSTEN EIN an, wenn das Gerät einen Entfrostszyklus durchläuft. Während des Normalbetriebes wird Eis, das sich an den Schlangen bildet, vom Temperatursensor festgestellt und der Entfrostszyklus in Gang gesetzt. Der Entfeuchtungsvorgang wird unterbrochen, während heißes Gas durch die Schlange fließt und das Eis schmilzt. Am Ende des Entfrostszyklus geht das Display auf die normale Anzeige zurück.

Änderung der Sprache im Display

Die Standardsprache ist englisch. Zum Wechseln auf eine andere Sprache sind folgende Schritte vorzunehmen: (1) Der Stecker des Gerätes vom Netz trennen. (2) Die DISPLAY-Taste während des Anschlusses des Gerätes an den Netzstrom niedergedrückt halten. Das Display zeigt jetzt „ENGLISH“ an. (3) Die DISPLAY-Taste oder die LÖSCH-Taste drücken, um die Anzeige auf FRANCAIS, DEUTSCH oder ESPANOL zu wechseln. (4) Anschließend das Gerät wieder vom Netz trennen. Dadurch wird die gewählte Sprache gespeichert.

VORSICHT: KEINE anderen Tasten betätigen! Durch das Drücken anderer Tasten während der Änderung des Sprachmodus, können eventuell die Betriebsparameter des Gerätes geändert werden.

Fehleranzeige

Bei Fehlern oder Störungen im Betrieb erscheint auf dem Display eine Fehlermeldung „SERVICE FEHLER“, gefolgt von „ER01“ oder einer anderen Fehlernummer. Folgende Schritte sind vornehmen:

1. Den Gerätestecker vom Netz trennen und wieder einstecken. Dadurch stellt sich die Elektronik neu ein.
2. Falls dadurch das Problem nicht behoben wird – siehe nachstehende Lösungen lt. Tabelle.
3. Sollte das Problem noch immer nicht behoben sein, setzen Sie sich mit der Heylo Service-Abteilung unter **Telefon 01805/771111** in Verbindung.

ER 1-2-3-5-6	Problem mit dem elektronischen Bedienungsfeld. Die Service-Abteilung benachrichtigen.
ER4	Problem mit dem Temperatursensor oder dem Kabel.
ER8	Problem mit einer Sensor-Steuerungstaste. Jede Taste mehrere Male drücken und wieder loslassen.
ER9	Auf Blockierungen in der Pumpe oder im Abflussschlauch prüfen und sicherstellen, dass die Pumpe korrekt angeschlossen ist.

Instandhaltung/Wartung

Achtung: Vor Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten immer den Netzstecker herausziehen.

INSPEKTION DES ELEKTRISCHEN SYSTEMS: Das Stromkabel regelmäßig auf Beschädigung hin prüfen. Regelmäßig das Gehäuse abnehmen und die interne Verdrahtung auf eventuell defekte Leitungen, lockere Befestigungen und Verfärbungen überprüfen. Beschädigte Kabel sind durch neue zu ersetzen.

PUMPENSCHLAUCH: Regelmäßig überprüfen, dass der Pumpenschlauch nicht geknickt und in einwandfreiem Zustand ist.

FILTER SAUBER HALTEN: Das Gerät immer mit einem sauberer Luftfilter betreiben. Bei Verwendung eines Schaumstofffilters, der gereinigt werden kann, ist dieser leicht abzusaugen oder mit Wasser und einem milden Reinigungsmittel auszuwaschen und vor dem erneuten Einsatz zu trocknen. Bei Verwendung gefalteter Papierfilter ist der verunreinigte Filter zu entsorgen und ein neuer einzusetzen.

GEHÄUSE SÄUBERN: Das Gehäuse mit einem milden Reinigungsmittel und Wasser säubern. Den ursprünglichen Glanz mit Vinylreiniger und –politur, z. B. für Kraftfahrzeugkunststoff, wiederherstellen.

KÜHLSCHLANGEN SAUBER HALTEN. Verschmutzte Kühlschlangen können das Wasser nicht effizient entfernen. Sie sind regelmäßig zu überprüfen, insbesondere bei Betrieb in staubigen Umgebungen.

Die Schlangen müssen dazu trocken sein. Sie sind dann mit direkter Druckluft von beiden Seiten der Schlange zu säubern. Die Druckluft NICHT zu nahe an die Schlangen halten, da sonst die Rippen zusammengedrückt werden können.

Wenn klebriger oder öliger Schmutz zurückbleibt, ist dieser nass zu entfernen. Mit einer Spritzflasche die Schlange mit Wasser und etwas Reinigungsmittel abspülen. Die Kühlschlange NICHT mit einem Schlauch oder einem Druckwaschgerät abwaschen und darauf achten, dass kein Wasser in das Elektroteil eindringt.

Festsitzenden Schmutz mit einem Kühlschlangenreiniger entfernen, der bei Kühlgeräteleveranten erhältlich ist. Die Anweisungen auf dem jeweiligen Produkt genau befolgen.

Beim Säubern der Schlangen darauf achten, dass Ablaufschale, Ablaufschlauch und Filterabdeckung schmutzfrei sind.

PUMPENSYSTEM: Das Pumpensystem regelmäßig (mind. ein mal jährlich) überprüfen und säubern, um einen leistungsfähigen Betrieb aufrechtzuerhalten. Die vier Schrauben lösen, mit denen die Pumpenabdeckung befestigt ist. Die Auffangwanne säubern. Die Schwimmventilstange muss gut gleiten und darf nicht in der Aufstellung klemmen. Den Ablaufschlauch mit einem Rohrreiniger säubern.

Technische Daten

Modell	KT 1800 230V	KT 2200 230V
Entfeuchtungsleistung max.	55 Liter	80 Liter
Luftleistung	325 m³/h	515 m³/h
Anschluss	230 V / 50 Hz	230 V / 50 Hz
Absicherung	3,0 A	4,3 A
Gewicht	36 kg	60 kg
Maße	830x500x500 mm	1030x610x570 mm
Betriebsbereich	1°C - 38°C	1°C - 38°C
Filter	Schaumstoff oder Papier	Schaumstoff oder Papier
Entfroster	Heißgas-Bypass	Heißgas-Bypass
Pumpe	Zentrifugal	Zentrifugal
Kühlmittel	R-417A / 511 g	R-417A / 567 g
Kompressor	Rollkolbenkompressor	Rollkolbenkompressor
Schallpegel in 3 m Entfernung	52 dB(A)	53 dB(A)

Achtung: Die technischen Daten können im Zuge der Weiterentwicklung ohne Vorankündigung geändert werden.
Bei einigen Werten handelt es sich um ca. - Werte

Fehlersuche

WARNUNG: Alle unten aufgeführten Wartungsarbeiten sind bei abgeschaltetem Gerät, d. h. mit gezogenem Netzstecker, auszuführen.

PROBLEM	URSACHE	Ausf.	LÖSUNG
Gerät startet nicht	Kein Spannung am Gerät Schalter nicht eingeschaltet	B B	Gerät an der Steckdose anschließen; überprüfen, ob diese Strom führt. Schalter einschalten
Kompressor startet nicht	Das Gerät benötigt 5 Minuten vor einem Neustart. Überlastung verhindert Start. Fehlerhafter oder gebrochener Leiter Defektes Relais Kompressor läuft nicht	B B AST AST AST	Gerät abschalten, 5 Min. warten, dann starten. Zimmertemperatur auf unter 38°C senken. Gebrochenen/losen Leiter ersetzen oder reparieren. Relais mit Volt-/Amperemeter prüfen Wenden Sie sich an Ihren Händler oder an das Heylo-Servicecenter.
Gebläserad läuft nicht	Gebläse blockiert Loser Gewindestift am Gebläserad Lockerer oder gebrochener Leiter Ausgebrannter Gebläsemotor	B B AST AST	Blockierung entfernen Gewindestift festziehen Gebrochenen Leiter ersetzen Gebläsemotor auswechseln
Entfeuchter arbeitet, aber Raum trocknet nicht	Nicht genug Zeit zum Austrocknen Mangelnde Luftbewegung Zu großer Zufluss von (Außen-) Luft	B B B	Mehr Zeit zum Austrocknen nehmen Luftbewegung mit Turbotrocknern erhöhen Luftfluss in den zu trocknenden Bereichen reduzieren.
Eis oder Feuchtigkeit nur An einem Teil der Kühlschlangen	System möglicherweise undicht Geringe Füllung des Systems	AST AST	Undichte Stelle mit einem Gasspürgerät suchen. System reparieren und nachfüllen.
Keine Feuchtigkeit oder Eis an den Kühlschlangen	System möglicherweise undicht Kapillarröhren beschädigt Kompressor läuft nicht	AST AST AST	Undichte Stelle mit einem Gasspürgerät suchen Beschädigte Stelle finden, Kapillarrohr ersetzen Wenden Sie sich an Ihren Händler oder an das Heylo-Servicecenter
Gerät ständig auf Entfrosten	Zimmertemperatur zu niedrig Defekter Regler Defektes Bypassrelaisventil	B AST AST	Zimmertemperatur erhöhen. Regler auswechseln Bypassventil auswechseln
Gerät entfrostat nicht)	Defekter Sensor Defekter Regler Defektes Bypassrelaisventil	AST AST AST	Sensor auswechseln Regler auswechseln Bypassventil auswechseln
Gerät sammelt wenig Wasser	Raum zu trocken Zimmertemperatur zu niedrig Luftfluss durch Gerät eingeschränkt	B B B	Luftfeuchtigkeit mit einem Hygrometer bestimmen. Zimmertemperatur erhöhen. Luftfluss erhöhen, Filter und Schlangen säubern.
Gerät pumpt nicht ab	Pumpe auf eventuelle Fehler überprüfen Pumpe defekt	AST AST	Pumpe reinigen und falls erforderlich defekte Teile austauschen Pumpe austauschen

Spalte 3: B – Benutzer, AST - autorisierten Servicetechniker



VERKAUF - VERLEIH - SERVICE
Mobilgeräte für Industrie und Gewerbe
+43(0)732/309663-0
Hans Hofstetter Service & Handel GmbH
Schwalbenweg 34, A-4030 Linz